



Mehrgenerationenhäuser in Bayern

Die demografischen Herausforderungen engagiert gestalten

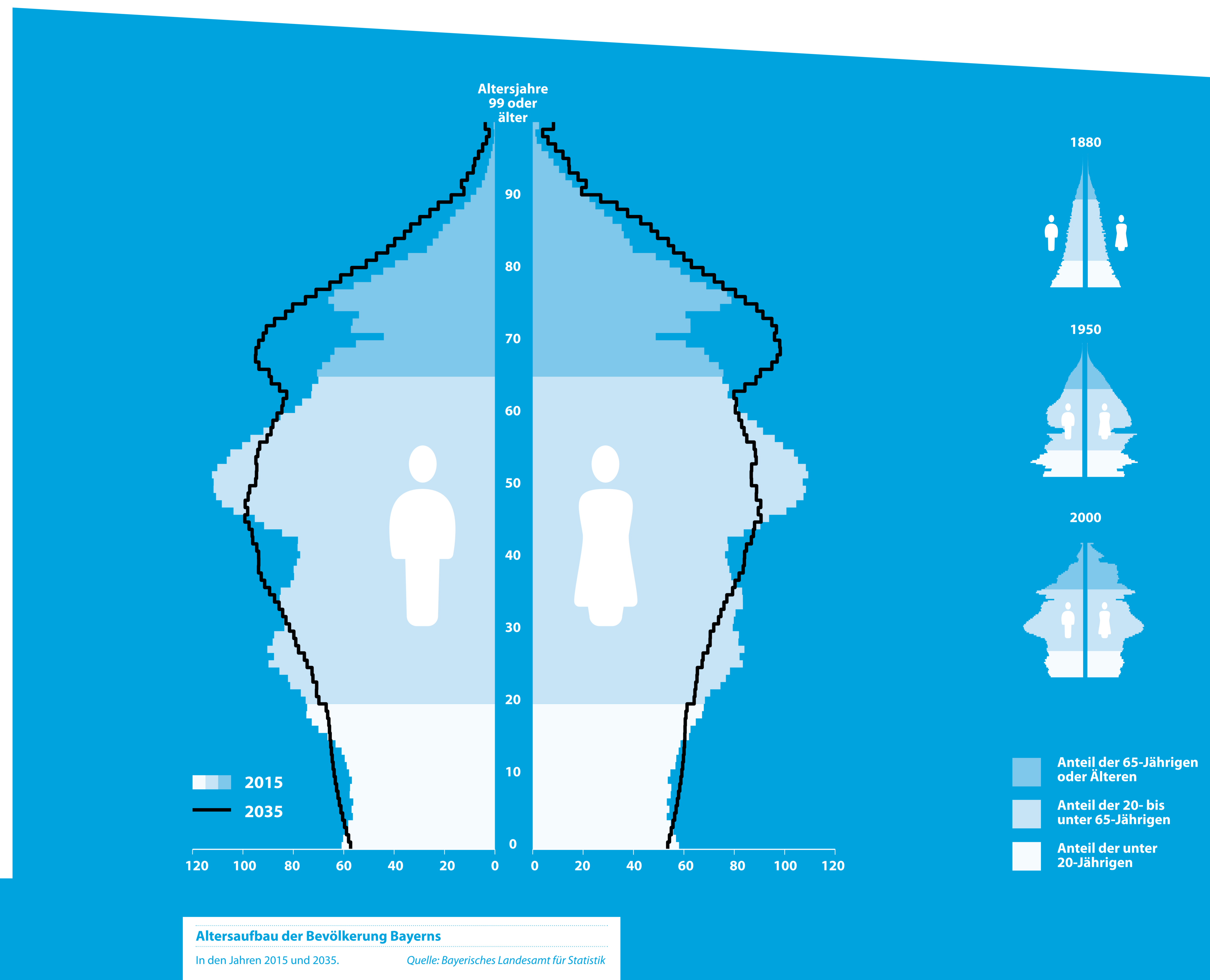
Der demografische Aufbau Bayerns wandelt sich stetig. Geburten- und Sterberate, Zuwanderung, das zahlenmäßige Verhältnis zwischen Männern und Frauen: Dies alles sind Kennzeichen eines dynamischen Prozesses, der die Gesellschaft in den letzten Jahrzehnten bedeutend geprägt hat und auch in der Zukunft verändern wird.

Die Lebenserwartung der Menschen erhöht sich. Das bedeutet für Bayern: Der Anteil älterer Menschen an der Gesamtbevölkerung nimmt zu. Gleichzeitig steigen die Geburtenraten. Hierbei sind regional unterschiedliche Entwicklungen festzustellen.

Der demografische Wandel stellt daher für ganz Bayern eine zentrale Zukunftsaufgabe dar. Er bietet vielfältige Chancen für alle Bereiche. Das Teilen von Erfahrung und Wissen zwischen den Generationen, die Vermittlung von Werten sowie das Miteinander von jüngeren und älteren Menschen durch gemeinsames Handeln und Mitmachen ist ein Gewinn für alle.

Die Mehrgenerationenhäuser sind hierbei seit 2007 in Bayern ein wichtiger und engagierter Impulsgeber. Sie haben die Chancen des demografischen Wandels erkannt. Die Mehrgenerationenhäuser schaffen einen offenen und generationenübergreifenden Raum der Begegnung und gestalten so kraftvoll und innovativ die Gesellschaft mit.

Durch vielfältige Angebote, abgestimmt auf die Bedürfnisse vor Ort, leisten die Mehrgenerationenhäuser einen wichtigen Beitrag für mehr Lebensqualität, mehr Teilhabe und mehr gemeinsame Verantwortung für eine lebenswerte Zukunft in Bayern.



Mehr Informationen zu den
Mehrgenerationenhäusern unter:
www.mehrgenerationenhaeuser.de

Gefördert von:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales